

Der Bote



Gemeindebrief
unserer Ev.-luth.
Vincenz-Kirchengemeinde
Backemoor-Breinermoor



März - Mai 2024

Zum Titelbild

Am Sonntag Palmarum, 24. März, feiern wir Konfirmation um 10.00 Uhr in der Backemoorer Kirche.

Diesmal dabei:

Thorben Amsel	Parallelweg 13	26817 Rhaudefehn (Holte)
Theelke de Buhr	Holter Weg 13	26817 Rhaudefehn (Collinghorst)
Jule Frey	Schatteburger Str. 52	26817 Rhaudefehn (Schattemburg)
Mira Fuhrig	Lütje Börg 5	26817 Rhaudefehn (Backemoor)
Jannik De Groot	Ritterstr. 4	26810 Westoverledingen (Breineremoor)
Rieke Hinrichs	Groot Hoff 27	26817 Rhaudefehn (Backemoor)
Jorna Kückens	An den Wiesen 3a	26810 Westoverledingen (Breineremoor)
Lale Oltmanns	Lütje Börg 2	26817 Rhaudefehn (Backemoor)
Jona Schulte	Hermann-Gils-Str. 9	26817 Rhaudefehn (Collinghorst)
Janne Schulz	Bietzestr. 8	26817 Rhaudefehn (Backemoor)
Jerryt Smidt	Rhaudef Mühlenweg 6	26817 Rhaudefehn (Rhaudef)
Nico Vehndel	Feldhörnstr. 9	26817 Rhaudefehn (Backemoor)
Dirk Wübben	Backemoorer Str. 124	26817 Rhaudefehn (Backemoor)

Titelfoto: Ulrike Sundermann

Keine neue Konfirmandengruppe im kommenden Jahr

Da im Gemeindegliederverzeichnis für den Jahrgang 2012 nur drei Jugendliche verzeichnet sind, die sich zur Konfirmandenzeit anmelden könnten, wird in diesem Jahr keine neue Konfirmandengruppe zustande kommen. Deshalb müssen sich diese drei bis zum nächsten Jahr gedulden: 2025 wird die Gruppe, die dann aus 12- und 13-Jährigen bestehen wird, voraussichtlich groß genug sein.

Seid stets bereit, jedem Rede

1. PETRUS 3,15

und **Antwort** zu stehen, der von euch

Rechenschaft fordert über die **Hoffnung,**

die euch erfüllt. «

Monatsspruch APRIL 2024

Geistliches Wort: Ostern in der Krise

Wohin man auch blickt: Überall herrscht Krisenstimmung. Wir leben in schwierigen Zeiten. Da ist der Klimawandel, die Pandemie, neue Kriege, das Erstarken nationalistischer Gruppierungen, der lange Schatten des Ex-Präsidenten Donald Trump. Da sind politische Hardliner und Diktatoren, die überall das Ruder zu übernehmen drohen, und eine irritierend große Anzahl von Menschen, die das auch noch zu begrüßen scheinen. Die Aggressionsbereitschaft vieler Menschen, die mit der Angst vor der Zukunft steigt und sich immer heftiger gegen die Verantwortlichen in der Politik richtet. Und die scheinen mit der Lösung all der Krisen ziemlich überfordert zu sein. Wen wundert das – ich möchte mit keinem von ihnen tauschen. Ich habe nämlich auch keine Antworten.

Aber ich habe etwas anderes: Ich habe diese verrückte Hoffnung, dass selbst das Schlimmste sich am Ende in Gutem auflösen wird. Oster-Hoffnung. Die lebt davon, dass ich die Bedrohungen dieser Tage durchaus ernst nehmen darf: ich muss sie nicht kleinreden, um mich selbst zu beruhigen. „Wird schon nicht so schlimm werden?“ Vielleicht ja doch! Aber selbst wenn es richtig schlimm wird: Das ist nicht das Ende. Nicht mein Ende, und auch nicht das Ende der Welt. Denn Gott weiß, wie aus dem Ende ein neuer Anfang wird - auch wenn ich mir das nicht vorstellen kann. Dass aus Tod neues Leben wird, wie soll das gehen? Ich weiß es nicht. Aber Gott wird es wissen. Und das genügt mir fürs Erste. Verrückt, vielleicht.

Aber Ostern ist eben viel mehr als die rätselhafte Nachricht, dass einer, der tot war, wieder lebt. Ostern bedeutet für mich, dass ich hier und heute in den Krisen unserer Tage keine Angst haben muss. Auch wenn sie alles andere als harmlos sind. Wenn einer am Kreuz stirbt, ist das ja auch nicht harmlos. Es ist bitter ernst: das ausweglose Ende eines Menschenlebens! Und doch hat Gott daraus einen neuen Anfang gemacht. Für den Gekreuzigten. Für seine Gemeinde. Und auch für mich. Ich lasse mir nicht bange machen!

Diese Oster-Hoffnung macht mich mutig. Und so kann ich den Herausforderungen unserer Zeit die Stirn bieten. Ich muss nicht kneifen, wenn klare Worte nötig sind, ich muss nicht wild um mich schlagen, wenn Besonnenheit nötig ist. Ich kann gesprächsbereit bleiben - und es mit allem aufnehmen, was mir begegnet.

Wir leben in schwierigen Zeiten. Aber wir leben zugleich im weiten Horizont von Ostern! Und da ist kein Ende in Sicht.

Ich wünsche Euch und Ihnen allen einen weiten Blick in diesen Zeiten,

Ihre/Eure

Ulrike Sundermann

Die Kirchenvorstandswahl hat begonnen!

Nun ist es soweit: Die Wahlunterlagen sind verschickt, und die Online-Wahl ist bereits in vollem Gange. Auch im Briefkasten am Pfarramt ist schon einiges an Wahlbriefen eingetroffen – hoffentlich kann der kleine Kasten die Briefe fassen, die noch kommen.

Es sieht so aus, als ob das neue Verfahren gut funktioniert. Wer keine Wahlunterlagen bekommen oder sie verlegt hat, kann sich gern beim Pfarramt melden (04955/ 93 74 210). Wir helfen dann weiter!

Achtung, Deadline: Die Online-Wahl ist bis zum 3. März möglich, die Briefwahl bis zum 10. März. Mit Beginn der Auszählung endet die Annahme von Briefwahl-Umschlägen.

Die **öffentliche Auszählung aller Ergebnisse** beginnt am Sonntag, dem 10. März, um 15.00 Uhr im Gemeindehaus Backemoor.

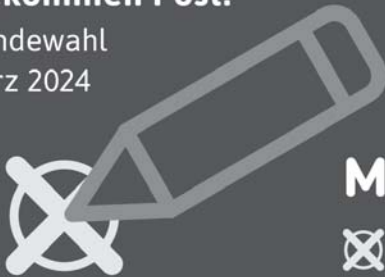
Alle wichtigen Informationen finden Sie in Ihren Wahlunterlagen und auch auf der Homepage unserer Kirchengemeinde: <https://ev-luth-kirchengemeinde-backemoor-breiner Moor.wir-e.de/kirche-mit-mir-kirchenvorstandswahl-2024>



Foto: Ulrike Sundermann

Sie bekommen Post!

Gemeindewahl
10. März 2024



MITWÄHLEN!

KIRCHE MIT MIR. DE

Orgelkonzert in Backemoor



Foto: Christoph Schönbeck

Am 2. März 2024 findet um 19.00 Uhr in der ev.-luth. Kirche zu Backemoor ein besonderes **Orgelkonzert** statt: **Martin Böcker** aus Stade spielt Orgelwerke von J.G. Walther, G.F. Händel, J.B. Bach und J.S. Bach.

Zu unserer Kirche und der barocken Wenthin-Orgel hat er einen ganz besonderen Bezug: Er ist vor vielen Jahren hier getraut worden. Aus diesem Grund hat er es sich schon 2020 nicht nehmen lassen, das Konzert zur Wiedereinweihung der frisch restaurierten Orgel zu spielen, damals noch unter Corona-Bedingungen.

Der examinierte A-Musiker, der auf historische Tasteninstrumente spezialisiert ist, gründete 2002 die Orgelakademie Stade und war bis Anfang dieses Jahres ihr künstlerischer Leiter. Er wirkte außerdem als Dozent an den Musikhochschulen in Bremen und Hamburg. Als Stadtkantor in Stade war er schon zu der Zeit, als das Pastorenehepaar Sundermann an der Stader St. Cosmae-Kirche wirkte, Ansprechpartner für die musikalische Gestaltung wunderbarer Gottesdienste und anspruchsvoller Konzerte.

Wir freuen uns, dass er für dieses Konzert ins schöne Ostfriesland gekommen ist! Der ist Eintritt frei, Spenden für den Erhalt der Orgel werden erbeten.



Foto: Hema de Buhr

IM MÄRZ

Die Saat ist schon im Boden,
wartet auf Wasser, das sie nährt,
und ein Licht, das sie lockt.
Erste Blätter wagen sich vor.

Malen Dir ein Bild vor Augen,
das auch auf Dich zutreffen könnte.
Was lässt Dich wachsen,
was lockt Dein Wesen ans Licht?

Ich wünsche Dir
das, was nötig ist,
damit sich entfalten kann,
was schon wartet in Dir.

Tina Willms

De Plattdüütsche Eck in't Karkenblatt

Annerlesdens ...

As ik annerlesdens över't Karkhoff gung, doch ik, wat hebben wi midden in uns Dörp Bak'moer een moje Stee, de dat Woord „Friedhof“ verdeent hett.

Nu fraggt sük vielleicht de een off anner, wat an een Karkhoff mooi is? Dat is ehrder een Stee, wor man mit een stuure Haart hengeiht.

Uns Karkhoff in Bak'moer is wat besünners, wenn man de „Histoorie“ dorachter kennt. Siet mehr as 770 Joahr existeert uns Kark un de Karkhoff umtoe wurr van't Oll Hoff nah't Groot Karkweg verleggt.

Nich, dat wi blot Graftsteenen van elke Generation siet 1821 um't Kark toe stahn hebben, maakt dat „Oll un Neij-Mitnanner“-Bild so kumpleet. Nee, ok de moje groode Eekenboomen, de um dat Grundstück toe wassen, dragen dortoe bi.

Man heel wat Besünners sünd de Blömen, de elke Vörjahr tegen't Kark bleihen. Een Meer van Krokussen und Sneeklockjes un dann achternaa ok noch Oosterklocken un Tulpen trekken immer mehr Minsken in disse Tied nah Bak'moer up't Karkhoff, um dat se dat Spill bekieken un in't Bild fasthollen willn.

Een Arigheid is dat, wenn man dat Farvenspill unner de olle Boomen bekickt un mennigeen fraggt sük vielleicht, well de Blömen dor poot hett.

Mi wurr vertellt, dat dat Pastoor Hartung ut Holterfehn west hett, de tüsken 1966 un 1969 de Vakanzvertretung in uns Gemeen overnahmen harr. He harr vör sien Thelogiestudium Gaarner lehrt un woll ok een „Gröön Duum“. As dat Samenhuus Huismann in Leer Blömenziepels, de nödig in't Grund mussen, günstig weggeven wull, hett een Bak'moermerske, de dorr arbeiden de, Pastoor Bescheid geven. So kwamm uns Gemeen gadelk toe her Blömenschmuck.

Un wat gifft dat woll Beteres, as dat van een Stee, worr man sien lesde Ruh finnt, van Blömen so een Böskup van Hoopen un Lebennigkeit utgeiht. Nich de Dood holt dat Seggen, dat Leven överwinnt hum. Disse Toversicht worden wi elke Jahr dör de moje Blömen gewahr.

Bit annermaal, joe

Herma de Buhr



Foto: Herma de Buhr

Veranstaltungen · Kreise

Freitag	01.03.	19.30 Uhr	Mütterkreis: Weltgebetstag in Amdorf
Donnerstag	07.03.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Claus Dreier erzählt von der Arbeit der Notfallseelsorge
Mittwoch	03.04.	10.00 Uhr	Mütterkreis: gemeinsames Frühstück im Gemeindehaus
Donnerstag	04.04.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis: Manfred Klingenberg und Bernhard Grünefeld berichten über Jagdgenossenschaft und Jagd
Donnerstag	02.05.	20.00 Uhr	Gemischter Kreis
Mittwoch	08.05.	14.30 Uhr	Mütterkreis: 50-jähriges Jubiläum

Chor Akzente	montags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Posaunenchor	dienstags	20.00 Uhr	im Gemeindehaus
Konfirmanden	dienstags nachmittags		im Gemeindehaus
BabiBa	mittwochs	15.00 Uhr	im Gemeindehaus
Kinderchor	donnerstags	16.00 Uhr	im Gemeindehaus

Statistik 2023

(Stand 31.12.2023)

	Backemoor	Breinermoor	Gesamt
Taufen	13	1	14
Trauungen	2	2	4
Konfirmationen	12	0	12
Beerdigungen	10	3	13
Kirchenaustritte	3	2	5
Kircheneintritte	0	0	0
Gottesdienste	39	20	59
Besucher*Innen	2.464	497	2.961
Abendmahlsfeiern	7	2	9
Abendmahlsgäste	240	18	2508
Freiw. Kirchenbeitrag	2.271,00 € (Stand vom 21.12.2023)		



Gottesdienste



MÄRZ 2024

BACKEMOOR

10.3., Lätare, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Posaunenchor, gehalten von Herma de Buhr, anschl. Tee im Turm
Kollekte: Stiftung Posaunenwerk

17.3., Judika, 19.00 Uhr:

Abendgottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen

Kollekte: Förderung der Arbeit mit künftigen Religionslehrkräften

24.3., Palmarum, 10.00 Uhr:
Konfirmation

Kollekte: Konfirmandenspende

28.3., Gründonnerstag, 19.30 Uhr:

Tischabendmahl

Kollekte: EKD - Ökumene und Auslandsarbeit

29.3., Karfreitag, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Abendmahl, mit Chor akzente

Kollekte: Diakonische Behindertenhilfe

31.3., Ostersonntag, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Posaunenchor

Kollekte: Volksmission der Landeskirche

BREINERMOOR

3.3., Okuli, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Taufen

Kollekte: Diakonische Jugendhilfe- und Jugendsozialarbeit



APRIL 2024

1.4., Ostermontag, 10.00 Uhr:

Gottesdienst · Kollekte: Hilfe für Minderheitskirchen in Ost- und Westeuropa

7.4., Quasimodgeniti, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Taufe

Kollekte: Sprengelkollekte Ostfriesland-Ems

Eventuelle Änderungen dieses Plans sind aus der aktuellen Tageszeitung ersichtlich!



Gottesdienste



APRIL 2024

BACKEMOOR

BREINERMOOR

14.4., Misericordias Domini, 10.00 Uhr:

Gottesdienst

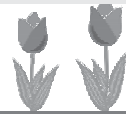
Kollekte: Familien mit Neugeborenen stärken - DELFI und wellcome sowie Familienprojekte

21.4., Jubilate, 19.00 Uhr:

Abendgottesdienst · Kollekte: Konfirmandenarbeit in unserer Gemeinde

28.4., Kantate, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Taufe · Kollekte: Förderung der Kirchenmusik in der Landeskirche



MAI 2024

5.5., Rogate, 10.00 Uhr:

Gottesdienst

Kollekte: Bildungsaufgaben der Landeskirche

9.5., Himmelfahrt, 10.00 Uhr:

Gottesdienst unter freiem Himmel mit Posaunenchor

Kollekte: eigene Gemeinde

12.5., Exaudi, 10.00 Uhr: Gottesdienst in Collinghorst!

19.5., Pfingstsonntag, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Abendmahl

mit Chor akzente

Kollekte: Weltmission

20.5., Pfingstmontag, 10.00 Uhr:

Ökumenischer Gottesdienst, Petruskirche Ostrhauderfehn

26.5., Trinitatis, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Einführung des neuen Kirchenvorstandes, anschl. Sommerfest

Kollekte: Kirchenkreis Rhauderfehn

*siehe auch
Seite 11*



Freitag, 31.5., 19.00 Uhr, und

Sonntag, 2.6., 10.00 Uhr:

Kindermusical

Kollekte: Musikalische Arbeit mit Kindern in unserer Gemeinde

*siehe auch
Seite 11*

Konfi-Samstag mit der HÖB



HÖB



Fotos: U. Sundemann

Am Samstag, dem 10. Februar, bekam die Hauptkonfi-Gruppe Besuch: Mareke Hauschild von der Historisch-Ökologischen Bildungsstätte (HÖB) in Papenburg kam für eine Fortbildung zum Thema „Nachhaltigkeit“ zu uns nach Backemoor.

Vier Stunden lang konnten die Jugendlichen ihr Wissen über nachhaltiges Leben vertiefen – dabei haben sie in einem Escape-Room eine Bande Umwelt-Verbrecher entlarvt, ihre eigene Nachbarschaft unter die Lupe genommen und zum Schluss eigene Ideen für das perfekte nachhaltige Leben in ihrem Dorf entwickelt, die Mareke Hauschild mit nach Papenburg nehmen konnte. „Eure tollen Plakate können wir für eine zukünftige Ausstellung gut gebrauchen“, lobte sie die Gruppe – und bescheinigte ihnen eine engagierte Mitarbeit.



Kinderbibeltag im Mai

Am Samstag, dem 11. Mai, treffen wir uns wieder von 10.00 – 13.00 Uhr mit den Kindern von 5-11 Jahren zum **Kinderbibeltag im Gemeindehaus Backemoor.**

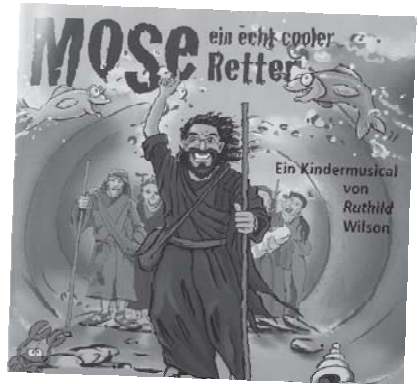
Die Kinder bekommen auch eine persönliche Einladungskarte. Da wird dann ver-raten, worum es diesmal geht! Leider werden manchmal Kinder nicht eingeladen, weil sie nicht in unserer Gemeindeglieder-Kartei stehen. Sie sind aber trotzdem herzlich willkommen! Deshalb schon jetzt: Termin merken und dazu kommen.

Wir freuen uns auf euch!

Kindermusical

Es ist wieder so weit: Der Kinder-Musical-Chor unter Leitung von Gesa Goudschaal hat das Musical „Mose - ein echt cooler Retter“ erarbeitet.

Am Freitag, dem 31. Mai, erleben wir die Uraufführung um 19.00 Uhr in der Backemoorer Kirche. Am Sonntag, dem 2. Juni, wird das Musical als besonderer Gottesdienst um 10.00 Uhr noch einmal in der Backemoorer Kirche gezeigt.



Es ist eine Verkündigung der besonderen Art:

32 Kinder im Alter von 5 - 13 Jahren singen und spielen die Geschichte von Mose, der die hebräischen Sklaven aus Ägypten in die Freiheit führt.

Gemeindefest zur Begrüßung des neuen Kirchenvorstands

Am 1. Juni wird der neu gebildete Kirchenvorstand seine Arbeit aufnehmen. Um die gewählten und berufenen Mitglieder für ihre Aufgaben zu rüsten, werden wir sie am **Sonntag, dem 26. Mai, um 10.00 Uhr** in einem festlichen Gottesdienst **in der Backemoorer Kirche** in ihr Amt einführen. Dort werden auch die ausscheidenden Mitglieder verabschiedet.

Anschließend möchten wir mit der ganzen Kirchengemeinde feiern: Wir laden ein zum Sommerfest in und um das Gemeindehaus in Backemoor. Nach dem Gottesdienst gibt es einen Sektempfang; danach ist Gelegenheit, mit den neuen und den altgedienten Kirchenvorstandsmitgliedern ins Gespräch zu kommen, sich auszutauschen und das gesellige Miteinander zu genießen. Ob jung, ob alt, ob allein oder mit der ganzen Familie: Alle sind herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl wird natürlich auch gesorgt.





DIE FASTENAKTION 2024

Ich gehe gern allein spazieren. Andere Menschen stören mich da eher. Ihr Tempo ist oft nicht meins. Wenn sie schweigen könnten, reden sie, und umgekehrt. Aber – und dieses Aber muss kommen – ich lebe in einer Welt der Gemeinschaft und des Miteinanders. In einsamen Nächten fehlt mir der Mensch, den ich liebe. Sind die Tage ohne Begegnung, spreche ich mit mir selbst, sage mir Gedichte auf und beginne, mich zu langweilen. Ich liebe beide Welten, den einsamen Spaziergang wie das große Fest. Das Fastenmotto „Komm rüber! Sieben Wochen ohne Alleingänge“ ist deshalb für mich ein Volltreffer. Wie schaue ich auf mein Leben, das hin- und herschwingt zwischen mir und den anderen, den anderen und mir? Auf welche Alleingänge kann ich verzichten?

Wo brauche ich die Einsamkeit und das stille Nachdenken? Die Wochenthemen dieses

Fastenkalenders führen vom „Miteinander gehen“ über das Miteinander mit den Liebsten, mit Fremden, mit der Schöpfung und der weiten Welt zum Miteinander mit den mir Anvertrauten und mit Gott. Manches wird Ihnen nahe sein, während anderes Sie Überwindung kosten mag. Abschweifen in das Alleinsein ist erwünscht, Aufbruch auch: „Komm rüber!“ Denn Segen ist an das Aufbrechen gebunden, nicht an das Verharren. Neue Gedanken wagen, der anderen Meinung ohne Furcht begegnen – das macht reich. Freuen wir uns auf die Herausforderung! Fastenzeit ist kein Verzicht um des Verzichts willen. Sie führt uns zu neuen Erfahrungen, im Alleinsein und im Miteinander. Schön, dass Sie dabei sind!

RALF MEISTER,
Landesbischof in Hannover und Botschafter
der Aktion „7 Wochen Ohne“

Pressemitteilung

der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers (Auszug)

Mit einer gemeinsamen Stellungnahme haben sich die 20 Landeskirchen und der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland sowie der Bundesvorstand der Diakonie Deutschland zu den Ergebnissen der ForuM-Studie zur Aufarbeitung sexualisierter Gewalt in der evangelischen Kirche und der Diakonie geäußert. Die Erklärung im Wortlaut:

„Gemeinsame Erklärung der Landeskirchen und des Rates der EKD sowie des Bundesvorstandes der Diakonie Deutschland zur Aufarbeitungsstudie „ForuM“ vom 6.2.2024

1. Die Ergebnisse der ForuM-Studie legen ein jahrzehntelanges Versagen der evangelischen Kirche und der Diakonie auf allen Ebenen und in allen Landeskirchen offen. Betroffene Personen wurden nicht gehört, Taten nicht aufgearbeitet, Täter geschützt und Verantwortung nicht übernommen. Sexualisierte Gewalt gehört zur Realität unserer Kirche und unserer Diakonie. Diese Einsicht nimmt uns in die Pflicht. Wir übernehmen die Verantwortung.

2. Mitte Februar wird das Beteiligungsforum zusammen mit Forschenden die Ergebnisse und Empfehlungen erstmals beraten. Wir unterstützen diesen Diskussionsprozess im Beteiligungsforum. Dort, in unseren Landessynoden und vor Ort in den Kirchenkreisen und Gemeinden sowie auf allen Ebenen der Diakonie werden wir uns mit den Ergebnissen der ForuM-Studie und ihrer Bedeutung für unsere Kirche und Diakonie transparent und offen auseinandersetzen.

3. ForuM macht deutlich, dass wir oft nicht einheitlich, nicht betroffenenorientiert und nicht mit der nötigen Initiative vorgegangen sind. Daher ist es richtig, dass nun Betroffenenvertreter*innen sowie kirchliche und diakonische Beauftragte im Beteiligungsforum der EKD einen klaren Maßnahmenplan für die evangelische Kirche und Diakonie insgesamt entwickeln.

Wir stehen hinter diesem Grundsatz der direkten Mitentscheidung von Betroffenenvertreter*innen im Beteiligungsforum. Und wir verpflichten uns zu einheitlichen Standards der Prävention und Transparenz, einheitlichen Anerkennungsverfahren und einem einheitlichen Prozess der weiteren Aufarbeitung sexualisierter Gewalt.“

Senioreng Geburtstage

Wir
gratulieren!

04.03.	72 Jahre	Adelheid Hoek	Backemoor
04.03.	83 Jahre	Manfred Wilk	Breinermoor
05.03.	80 Jahre	Elfriede Koets	Breinermoor
06.03.	70 Jahre	Reina Grünfeld	Schatteburg
07.03.	75 Jahre	Erwin Weckwert	Backemoor
13.03.	70 Jahre	Hermann Schulte	Breinermoor
19.03.	72 Jahre	Johannes Meyer	Breinermoor
19.03.	90 Jahre	Horst Bittner	Backemoor
23.03.	84 Jahre	Heinrich Buttjer	Breinermoor
23.03.	85 Jahre	Elfriede Lawrenz	Backemoor
01.04.	87 Jahre	Herta Smidt	Breinermoor
05.04.	79 Jahre	Marion Otremba	Breinermoor
05.04.	70 Jahre	Bernhard Bünnemeyer	Backemoor
06.04.	74 Jahre	Martha Hübner	Backemoor
12.04.	91 Jahre	Anna Busch	Breinermoor
14.04.	81 Jahre	Johanne Lünemann	Backemoor
28.04.	80 Jahre	Eilert Tammling	Breinermoor
10.05.	74 Jahre	Erika Dömel	Backemoor
11.05.	80 Jahre	Alide Gröger	Backemoor
12.05.	82 Jahre	Anneliese Masmann	Backemoor
12.05.	83 Jahre	Manfred Fröhling	Backemoor
13.05.	82 Jahre	Foelkeline Klaaßen	Idehorn
14.05.	77 Jahre	Johanne Tammling	Breinermoor
17.05.	80 Jahre	Andreas Martens	Backemoor
23.05.	78 Jahre	Edith Hinrichs	Backemoor
23.05.	87 Jahre	Hermann Weber	Backemoor
28.05.	85 Jahre	Lisa Fröhling	Backemoor
29.05.	92 Jahre	Renate Kühne	Breinermoor

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Backemoor - Breinermoor

Redaktion: Ulrike Sundermann (V.i.S.d.P.), Theda Heselmeyer, Uta Pruin, Frieda Schreier

Auflage: 450 · *Druck:* pro print arling, Westoverledingen

Freud und Leid

TAUFEN: **Joris Kluin**, Sohn von Jennifer Freericks und Jan-Eiko Kluin aus Flachsmeer, getauft am 21. Januar in Breinermoor
Jorna, Joris und Julius Kückens, Kinder von Inga Kückens und Benjamin Walther aus Breinermoor, getauft am 24. Februar in Breinermoor

BEERDIGUNGEN: **Heinz Bußmann**, 80 Jahre, aus Idehörn, beerdigt am 13. Januar in Backemoor
Wolfgang Lawrenz, 83 Jahre, aus Backemoor, beerdigt am 3. Februar in Backemoor

Weltgebetstag der Frauen am 1. März 2024 um 19.30 Uhr in der Kirche zu Amdorf

2017 wurde auf der internationalen WGT-Konferenz in Brasilien das palästinensische Komitee ausgewählt, um die Liturgie für 2024 zu schreiben. Durch den aktuellen Konflikt sind die vorbereiteten Themen nicht mehr zeitgerecht und teilweise nicht mehr angemessen.

In diesem Jahr ist die Kirchengemeinde Amdorf-Neuburg für die Organisation verantwortlich und lädt herzlich zum Gottesdienst nach Amdorf ein! Durch die besonderen Voraussetzungen, ausgelöst durch den aktuellen Konflikt, behalten sie sich jedoch vor, eventuell ein neutrales Thema für den gemeinsamen Gebetsgottesdienst als Motto zu wählen.

Wer teilnehmen, aber nicht selbst über die Amdorfer Brücke fahren möchte, kann um 19.15 Uhr ab dem Gemeindehaus Backemoor mitgenommen werden!

Weltgebetstag

1. März
2024



Palästina

...durch das Band des Friedens

Unsere Gottesdienste an den Feiertagen

Konfirmation:

17.3., 19.00 Uhr:

Abend-Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmand*innen in Backemoor

24.3., 10.00 Uhr: Konfirmation in Backemoor

Karwoche und Ostern:

28.3., Gründonnerstag, 19.30 Uhr:

Tischabendmahl im Altarraum der Backemoorer Kirche

29.3., Karfreitag, 10.00 Uhr:

Abendmahlsgottesdienst in Backemoor mit Chor akzente

31.3., Ostersonntag, 10.00 Uhr:

Festgottesdienst in Backemoor mit Posaunenchor

1.4., Ostermontag, 10.00 Uhr:

gemeinsamer Festgottesdienst mit der Kirchengemeinde Collinghorst in Breinermoor

Himmelfahrt und Pfingsten:

9.5., Himmelfahrt, 10.00 Uhr:

Gottesdienst in Breinermoor, bei gutem Wetter unter freiem Himmel, mit Posaunenchor

12.5., Sonntag nach Himmelfahrt, 10.00 Uhr:

Gemeinsamer Gottesdienst in Collinghorst

19.5., Pfingstsonntag, 10.00 Uhr:

Gottesdienst mit Abendmahl mit Chor akzente

20.5., Pfingstmontag, 11. Uhr:

Ökumenischer Gottesdienst unserer Region in Ostrhauderfehn, Petruskirche

Save the Date:

Sonntag, 26.5., 10.00 Uhr:

Gottesdienst zur Einführung des neuen Kirchenvorstandes, anschließend Sommerfest

Freitag, 31.5., 19.00 Uhr, und

Sonntag, 2.6., 10.00 Uhr:

Kindermusical in Backemoor

